

Theaterprojekte stellen im Kindermuseum die Krönungszeremonie nach

(pia) Wer hat Lust, einmal Kaiser, Kurfürst oder Pfalzgraf zu sein? Und wer möchte mal als Mundschenk, Dienstmädchen oder Bürger an einem großen historischen Ereignis teilnehmen? Im Herbst ist das hier in Frankfurt möglich, bei „Kaisermacher für Kinder“.

Im Kindermuseum des Historischen Museums (Saalgasse 19) steht vom 30. September bis zum 14. Januar eine Bühnenkulisse, in der die Kaiserwahl und natürlich die Kaiserkrönung nachgespielt werden können. Schauspieler, die einen Chronisten, einen Zeremonienmeister, eine Hausherrin und einen echten Frankfurter Metzgermeister spielen, nehmen die Besucher in Empfang und erzählen, was sie während einer Kaiserkrönung in der Stadt so zu tun hatten. Bis zu vierzig Kinder können an dem Theaterprojekt mitmachen: Sie entscheiden sich für eine eigene Rolle – also Kaiser, Bischof, Hofmarschall –, bekommen dazu die nötigen Requisiten und natürlich das zugehörige Kostüm.

Selbstverständlich müssen sich ein junger Kaiser oder eine mittelalterliche Bürgerin erst ein wenig in die Rolle einarbeiten. Deswegen erkunden die Kinder und Jugendlichen die vier Museen, in denen die Ausstellung „Die Kaisermacher“ gezeigt wird. Und sie schauen sich die authentischen Orte der Kaiserkrönung an, gehen in den Dom und den Kaisersaal. In vier Einzelgruppen proben sie selbst entwickelte Szenen zur Entstehung der Goldenen Bulle, zum Wahlkampf der Kaiserkandidaten, zur Einquartierung des großen kaiserlichen Gefolges und zum wichtigsten: dem Krönungszeremoniell. Wer nicht selbst schauspielert, kann die Aufführung der Szenen mit der Digitalkamera aufnehmen – die Kaiserkrönung live im Fernsehen sozusagen. Anschließend darf jede Gruppe ihre eigene Kaiserkrönung als Video mit nach Hause nehmen.

Das szenische Spiel kann täglich außer montags von 10 bis 13 Uhr und sonntags zudem von 14 bis 17 Uhr gebucht werden. Anmeldung unter Tel. 069/212-35154. Die Museumspädagogen der beteiligten Häuser konzipieren außerdem Schülerführungen für alle Altersstufen von der Vorschule bis zum Abiturjahrgang. Es sind sowohl einstündige Rundgänge in den einzelnen Ausstellungsteilen sowie dreistündige Kombiführungen durch alle vier Museen möglich. Anmeldung unter Tel. 069/212-33832. Für Lehrer finden zudem ab Mitte September qualifizierte Fortbildungsveranstaltungen statt. Informationen unter Tel. 069/212-38804.

Für Kinder und Jugendliche erscheint ein reich illustrierter Kinderkatalog in deutscher und englischer Sprache. Er enthält neben Rallyes zu den vier Ausstellungsschwerpunkten einen Bastelbogen der Reichskrone, zehn Aufkleber vom eigens kreierten Frankfurter Kinderadler und zahlreiche Aufgaben. Informationen zur Ausstellung und dem geplanten Begleitprogramm sind im Internet zu finden unter: www.kaisermacher.de.

Die Adolf und Luisa Haeuser-Stiftung für Kunst und Kulturpflege, die Stiftung Polytechnische Gesellschaft sowie die PWC-Stiftung ermöglichen das innovative Projekt „Kaisermacher für Kinder“ durch namhafte Beiträge.

Hinweis an die Redaktionen: Fotos zum Download gibt es im „Aktuelles“-Bereich auf www.frankfurt.de ab 13.30 Uhr.